

Ver-rückte Entwicklungen

Dieses Jahr wird uns wohl in besonderer Erinnerung bleiben. Es stellte alle vor besondere Herausforderungen und verlangte viel Flexibilität und Pragmatismus. Auch von uns Schulleitungen. Schulentwicklungsthemen, die vor 12 Monaten noch absolut zentral schienen, sind auf einmal in den Hintergrund gerückt. Und wenn wir dann trotz Corona wieder Grossgruppenveranstaltungen durchführen dürfen, sind diese Themen vielleicht gar nicht mehr so relevant. Denn in den letzten Monaten sind unerwartet an ganz neuen Orten in unseren Häusern spannende Entwicklungen passiert, die nun unsere Aufmerksamkeit wünschen und Chancen in sich bergen.

"Nichts ist so beständig wie der Wandel." Auch wenn wir uns vielleicht ein anderes Tempo oder andere Entwicklungen wünschten, trifft dieses Zitat des Philosophen Heraklit von Ephesos auf die Veränderungen seit dem denkwürdigen Freitag, 13. März 2020 für das ablaufende Jahr besonders zu. Dass es trotzdem mehrheitlich ruhig um unsere Schulen blieb, ist eurer Sorgfalt, dem Bestreben nach einfachen und nachvollziehbaren Lösungen und eurem enormen Arbeitseinsatz zuzuschreiben. Und da schliesse ich das Amt für gemeindliche Schulen und die Direktion für Bildung und Kultur mit ein. Nun stehen die Feiertage vor der Türe. Auch diese werden anders sein als in der Vergangenheit. Ich wünsche trotzdem – oder gerade deswegen – schöne und auch erholsame Tage.

Herzliche Grüsse

Adrian Estermann, Präsident

Willkommen im Kanton Zug

von Adrian Estermann

Mit 15 Personen durften wir in diesem Jahr einen neuen Rekord bei der Teilnehmerzahl verzeichnen. Offenbar entspricht das Format einem grossen Bedürfnis für Schulleitende, die neu im Kanton Zug tätig sind. Die Veranstaltung "Willkommen im Kanton Zug" ist eine Koproduktion des Amtes für gemeindliche Schulen AgS, der Pädagogischen Hochschule und des VSL Zug. Den Mitwirkenden Barbara Engweiler, Johannes Furrer, Christine Hofer, Evelyne Kaiser, Markus Kunz, Michael Truniger und Brigitta Schwegler sei an dieser Stelle vielmals gedankt. Für den Herbst 2021 ist die nächste Auflage geplant.



EinBlick Medien

«Der Schulstart wird anders»

Adrian Estermann, Präsident des Verbandes der Zuger Schulleiter, zum Schulstart 2020

siehe www.vsl-zug.ch

Jahrestreffen VSL Zug – DBK

von Adrian Estermann

Am Mittwoch, 11. November 2020 trafen sich die Dreierdelegation des VSLZG-Vorstand Barbara Engweiler, Brigitta Schwegler und Adrian Estermann mit Landammann und Bildungsdirektor Stephan Schleiss, Amtsleiter Michael Truniger und Generalsekretär Lukas Furrer auf der Direktion für Bildung und Kultur in Zug zum Jahrestreffen zusammen.

Von Seiten VSLZG wurden folgende Fragestellungen an die DBK gerichtet:

Überfachliche Kompetenzen

- Aktueller Stand?
- Nächste Schritte / Timeline?
- Wie kann sich der VSL einbringen und die Weiterentwicklung unterstützen?

Umsetzung Lehrplan 21

- Wie nimmt die DBK die Umsetzung des LP21 wahr?
- Wo sieht sie noch weiteren Handlungsbedarf?

Krisenmanagement Corona

- Austausch zur aktuellen Situation
- Auswirkungen auf den Schulalltag

Die DBK brachte folgende Themen zur Sprache resp. bat um Stellungnahme seitens VSLZG:

Projekt Anstellungsbedingungen

- Information durch DBK

Schülerinnen und Schüler mit Problemverhalten, Schutz der Schülerinnen und Schüler ohne Problemverhalten

Verhältnis Integration / Separation

- Lagebeurteilung VSL und wie beurteilt der VSL die bestehenden Lösungen (Schulinseln, Time Out, Time In, ...) anhand der Kriterien «pädagogisch sinnvoll und organisatorisch schnell, niederschwellig, temporär»?

Auch das dritte Treffen war gezeichnet von Sorgfalt in den Ausführungen, gegenseitigem Interesse an den Gedanken, Haltungen und Absichten und fand in einem durchwegs konstruktiven und frischen Dialog statt. Gerne geben die genannten Vertreter des VSLZG-Vorstands auf Anfrage nähere Auskunft zu den Inhalten.

Das Datum für das nächste Treffen konnte bereits fixiert werden: Donnerstag, 02.12.2021.

Digitalkaffee mit dem VSL Zug

von Brigitte Portmann

Am 28. Oktober haben wir euch um eine Rückmeldung gebeten, ob wir uns als Berufsverband aufgrund der eingeschränkten Begegnungsmöglichkeiten eine unkomplizierte Form des digitalen Austausches überlegen sollen.

25 Mitglieder haben an der Umfrage zu dieser Idee teilgenommen. Davon würden sich zehn über ein digitales Treffen freuen, die anderen finden es nicht nötig. Wenn die Zeit passt, können sich 13 Personen vorstellen teilzunehmen. Inhaltlich ist die Mehrheit offen für verschiedene Themen und mit neun Stimmen favorisieren die Teilnehmenden als Termin Mittwoch nach dem Mittag. Sechs Personen würden sich lieber immer am ersten Montag digital mit dem VSL treffen.

An der ersten Sitzung Ende Januar 2021 werden wir im Vorstand darüber entscheiden, wie wir die Idee weiterverfolgen wollen und euch anschliessend darüber informieren.



Agenda

> Generalversammlung VSL Zug

Mittwoch, 7. April 2021 um 17.00 Uhr
Heilpädagogisches Zentrum Hagendorn



Die Aktuelle Situation führt dazu, dass viele Termine ins Frühjahr 2021 verschoben wurden. In Rücksicht auf die Ressourcen von uns allen werden wir im Frühjahr kein Vernetzungstreffen planen. Stattdessen wollen wir die Generalversammlung vom Mittwoch, 7. April 2021 zu unserem Hauptanlass in dieser Zeit machen und hoffen, dass entsprechend viele Mitglieder daran teilnehmen werden.

> VSLCH Fachtagung

Mittwoch, 2. Juni 2021, 09:00 – 17:00
Eventfabrik Bern



> Herbstapéro → **neuer Termin**

Mittwoch, 20. Oktober 2021, 17:00 Uhr
Rathus Schüür, Baar.

Am ursprünglich angesagten Termin vom 4. November 2021 findet die Generalversammlung des LVZ statt. Der VSL will keine Konkurrenzveranstaltung durchführen, da auch immer wieder Schulleitende an dieser GV teilnehmen.



Bildnachweis:

- <https://zugerberg-finanz.ch/news/wochenbericht-49-2020/>
- <https://www.hzhagendorn.ch/de/ueberuns.html>
- <https://vslch.ch/component/k2/item/301-das-komplette-tagungsprogramm-ist-da>
- <https://de.restaurantguru.com/Rathus-Schuur-Baar#gallery>
- <http://www.kaffeeabo.de/magazin/wp-content/uploads/cappuccino-cappuccinotasse.jpg>